

Biotopname														TK10				Biotop-Nr.			
Seggenried in einer Wiese südlich des Oldenburger Holzes						X								0 4 0 9 - 1 1 4 - 4 0 0 2							
Standort /Geologie																					
vermoorte Senke in welliger Grundmoräne																					
Naturraum						Lehmplatten nördlich der Peene								Luftbild-Nr.							
2 0 0														5 7							
Landkreis / Kreisfreie Stadt						Gemeinde / Stadt								Größe in ha							
Ostvorpommern						Klein Bünzow								Länge in m							
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis														min. Breite in m							
07769														max. Breite in m							
Schutzmerkmale						1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil								Film-Nr.							
geschützt nach §20 LNatG M-V						NLP FND NP FiB								Bild-Nr.							
						NSG LSG BR FFH-Geb.															
						ND GLB FnB Wald-Totalreservat															
Hauptcod.						Nebencode										Überlagerungscode					
Code V G R																					
% 1 0 0																					
Vegetationseinheiten																					
Sumpfschilf-Wiese																					
Habitats + Strukturen																					
Beschreibung / Besonderheiten																					
In einem größeren Wiesenkomplex südlich des Oldenburger Holzes konnte sich dieses kleine Seggenried in einer Depression etablieren. Umgeben ist das Sumpfschilf-Wiese von einer vermutlich 2-schürigen Frischwiese. Die Bodenart muß degradierten Torf in feuchter und wechselfeuchter Ausprägung zugeordnet werden. Das Gelände wird durch die Swinow und angelegte Entwässerungsgräben drainiert. Die weiträumige und tiefgreifende Entwässerung wird in absehbarer Zeit zum Verschwinden des Seggenriedes führen.																					
Wertbestimmende Kriterien																					
Artenreichtum (Flora)																					
Vorkommen seltener / typischer Tierarten																					
seltener / gefährdeter Pflanzenbestand																					
seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft																					
natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops																					
gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops																					
typische Zonierung von Biotoptypen																					
Struktur- und Habitatreichtum																					
vielfältige Standortverhältnisse																					
historische Nutzungsformen																					
aktuelle Nutzung																					
Flächengröße / Länge																					
Umgebung relativ störungsarm																					
landschaftsprägender Charakter																					
Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion																					
Gefährdung																					
Y L I																					
keine Gefährdung																					
Empfehlung																					
Z M M Z S X																					

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)				TK10				Biotop-Nr.			
				0 4 0 9 - 1 1 4				4 0 0 2			
Substrat k g		Trophie k g		Wasserstufe k g		Relief k g		Exposition k g			
							g				N
g	Torf, wenig gestört										NO
g	Torf, degradiert										O
	Antorf				g						SO
	Sand		g								S
	Kies / Steine										SW
	Lehm										W
	Ton										NW
	Halbkalk / Kalk										
	Schlamm / Faulschlamm										
	gestörter Boden										